

Presseinformation

Orth/Donau, 4.1.2012

Winter light: Ungewöhnlich milde Tage in den Donau-Auen – Spaziergänge empfohlen!

Auch im Nationalpark Donau-Auen herrschen, wie in vielen Landesteilen, derzeit Plusgrade, und teilweise ist gar Vogelgezwitscher zu vernehmen – seltsam für Anfang Jänner! Das Schöne daran: Spaziergänge sind dieser Tage ohne rote Nasen und durchgefrorene Zehen möglich!

Bislang zeigt sich der Winter heuer etwas zahnlos – von mit Raureif überzogenem Geäst und zugefrorenen Gewässern ist im Nationalpark Donau-Auen nichts zu sehen. Lediglich einmal gab es bisher eine zarte Schneedecke. Die zuletzt sehr niedrigen Wasserstände in Donaustrom und Nebengewässern sind leicht gestiegen.

Bemerkenswert ist die große Zahl an Vögeln, die derzeit in den Donau-Auen zu beobachten sind: Möwen, Kormorane, diverse Enten sowie viele Silber- und Graureiher nutzen die günstigen Nahrungsbedingungen und milden Temperaturen, auch Seeadler ziehen über den Gewässern ihre Kreise. Einige Vögel stimmen, irregeleitet durch das Wetter, bereits Reviergesänge an. Die Landschaft präsentiert sich karg, aber dennoch reizvoll.

Die Wege im Nationalpark sind zwar teils aufgeweicht, aber dennoch begehbar. Mitunter blinzelt die Sonne hervor. Mit gutem Schuhwerk steht also einem ausgedehnten Spaziergang nach den üppig-wohligen Feiertagen nichts im Wege!

Auch die beliebten Winterwanderungen in Begleitung von Nationalpark-RangerInnen bieten in den nächsten Wochen vielfältige Möglichkeiten für einen interessanten Ausflug in die Natur, ob bei doch noch einfallender klirrender Kälte oder aufkeimender Frühlingsstimmung! Alle Termine sind auf der Nationalpark-Homepage www.donauauen.at zu finden bzw. im schlossORTH Nationalpark-Zentrum telefonisch zu erfragen.

Kontakt:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Telefonische Auskünfte: Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr unter 02212/3555

e-mail: schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen